

Das "Z"

Was weiß ich über den Buchstaben „Z“? So viele Wörter mit „Z“. Und ich habe noch nie über das „Z“ nachgedacht. Habe ich Angst vor dem „Z“. Angst davor das „Z“ mehr sein könnte. Mehr als ein „Z“! Ein Z mit Ideen. Ein „Z“ mit Zärtlichkeit. Ein „Z“ mit Zukunft!

Wie? Ist auch das Leben mehr? Ist es mehr als Schlafen und Arbeiten? Mehr als Träume und Phantasien? Lässt sich das Leben sogar verändern? Mit blauer Farbe. Auf einer Reise. Als Vase füllen. Ist das Leben bunt? Ist es das Glück? Wenn ich mehr über das „Z“ weiß!

Wann ist das „Z“ lebendig? Wann sagt das „Z“ etwas? Kann das „Z“ auch fühlen? Wie zeigt sich das „Z“ klar? In der Stille. Auf einem Fest. Bei einer Reise. Wann ist das „Z“ nah. Beim Träumen. Beim Spielen. Beim Lesen. Wie sehe ich die Welt? Wenn ich mehr über das „Z“ weiß!

Was kann die Welt sein? Was kann der Mensch ändern? Wie kann ich das Glück treffen? Mit etwas mehr Mut! Wie finde ich die Wahrheit? Mit dem Abenteuer! Wie löse ich jedes Geheimnis? Nur mit einem Witz! Lebt die Zeit? Wenn ich mehr über das „Z“ weiß!

Kann mir das „Z“ helfen? Die eine Frage sein. Die alle Türen öffnet. Mit der mir Flügel wachsen. Mit der ich die Freiheit besitze. Das Leben mir alles gibt. Die Welt mir gehört. Und ich der König bin. Fern und nah dem Leben. Mit dem „Z“ das mir sagt: „Träume!“

Kann sein das „Z“ redet nie. Bleibt das eine Rätsel. Der gute Blick. Sei das Leben: „Träume! Reise! Feiere! Liebe!“ Sei stark. Denke klar. Bleibe mutig. Lass Dir die Freiheit nicht nehmen. Sage was Du denkst. Lebe was Du fühlst. Und das „Z“ erklärt sich!

(C)Klaus Lutz

